

SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

03.02.2021

An:
Bürgermeister Lars König

ggf . Nummer
AN0821

- Antrag** gemäß
§ 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: MoVe**
- Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- Bürgermeister
 Ausschussvorsitzender d.
- SPD - Fraktion
 CDU - Fraktion
 Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen
 Fraktion bürgerforum+
 Fraktion AfD
 Fraktion Piraten
 Fraktion Die Linke
 Fraktion WBG
 Fraktion FDP
 Fraktion StadtKlima
 Fraktionslose Ratsmitglieder
 Integrationsrat

Betreff

Verbesserung der Vorfahrtsregelung und wechselseitiges Parken

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Im Kreuzungsbereich der Heinrich-Heine-, Friedrich-Hebbel- und Gerhart-Hauptmann-Straße wird die gültige Rechts vor Links-Regelung durch Haltelinien auf der Fahrbahn oder eine dementsprechende Beschilderung besser verdeutlicht.

Auf der Heinrich-Heine-Straße soll im Abschnitt zwischen der Einmündung der Wagenfeld- und der Rüsbergstraße eine Beschilderung erfolgen, die ein wechselseitiges Parken zu bestimmten Zeiten vorschreibt, damit eine Straßenreinigung auf beiden Straßenseiten möglich ist.

Begründung:

Die Verdeutlichung der Vorfahrtsregelung soll für mehr Verkehrssicherheit sorgen, denn am Steuer der abbiegenden Fahrzeuge, die aus der Friedrich-Hebbel-Straße kommen, ist die Heinrich-Heine-Straße schlecht zu überblicken. Das gilt vor allem für die vorfahrtsberechtigten Linksabbieger. Sie können den herannahenden Gegenverkehr schlecht erkennen. Der Grund dafür sind die parkenden PKW, die kurz hinter der Kreuzung – Blickrichtung bergauf – stehen. Aus Sicht der einbiegenden PKW parken sie am linken Fahrbahnrand der Heinrich-Heine-Straße, aufgrund der Enge auf der Spur des Gegenverkehrs. Dieser muss also dieselbe Fahrbahn wie die teils vorfahrtsberechtigten Abbieger nutzen. Haltelinien hätten hier eine ordnende Funktion, indem sie für mehr Abstand und Übersicht sorgen.

Die neue Parkregelung in dem oben beschriebenen Abschnitt der Heinrich-Heine-Straße soll dafür sorgen, dass die Straßenreinigung künftig effektiver arbeiten kann. Wenn beispielsweise die Autos in geraden Kalenderwochen nur am rechten und in ungeraden Kalenderwochen nur am linken Fahrbahnrand stehen dürfen, bleibt immer eine Seite für das

Reinigungsfahrzeug frei.

SPD

gez.
Dr. Uwe Rath
Fraktionsvorsitzender

gez.
Martin Kuhn
Ratsmitglied

Bündnis 90/Die Grünen

gez.
Jan Richter
Stv. Fraktionsvorsitzender

gez.
Arnold Evertz
Ratsmitglied